



Preisverleihung Literatur-Nachwuchswettbewerb



bugo's Sommermontag



Das große bugo-Kinderfest



Lesung mit Stefan Schlenker

Jahresbericht 2016 - Auszug

Die **bugo Bücherei Göfis** ist mehr als eine Bücherei. Sie ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Kultur und Soziales – ein lebendiges Gölfner Gemeinschaftsprojekt.

GEMEINDE GÖFIS



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
KUNST UND KULTUR

OGB VERLAG
BÜCHEREISERVICE

Mehr als eine Bücherei ...

Lesen, Café und Handmacht – Erlesenes aus Göfis

In der bugo Bücherei stehen knapp 11.000 Medien zur Entlehnung zur Verfügung. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die 72 Zeitschriften- und Zeitungs-Abonnements. Von der anspruchsvollen Tageszeitung, dem Lifestyle-Magazin, verschiedenen Ratgeber-Heften bis hin zum Kindermagazin finden interessierte Leserinnen und Leser ihre Favoriten. Das Angebot wird durch englische Literatur für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ergänzt. Weiters werden in einer Abteilung Hörbücher auf CD und Filme auf DVD für alle Altersstufen angeboten.

Im Jahr 2016 wurde mit dem Aufbau einer spezifischen Göfis-Sammlung begonnen. Alles was über und um Göfis publiziert wurde bzw. als Film und Fotodokumente vorhanden ist, soll zur Einschau bzw. zur Entlehnung zur Verfügung stehen. Das sind nebst den gängigen Gemeindepublikationen auch Vereins-Festschriften, Vereins-Chroniken usw. Der bugo-Film als besonderes Markenzeichen für filmische Dokumentationen über Göfis, von der Gebäudeeröffnung, Erstkommunion bis zum Seniorenausflug von anno dazumal.



Zeit für Café und mehr

Das kommunikative Zentrum der Bücherei bildet der Café-Bereich. Ein kleiner Café-Betrieb ohne Konsumationszwang lädt die Besucherinnen und Besucher zum Verweilen, Schmökern und zur Kommunikation ein. Das Angebot wird von einer sehr breiten Kundenschicht sehr gut angenommen. Ein beliebter Treffpunkt ist auch das wöchentlich stattfindende „Frauenfrühstück wunderbar“, bei dem die Kommunikation und das Sich-Treffen im Mittelpunkt stehen.

Veranstaltungen

Das Café wird zudem für die zahlreichen Veranstaltungen, wie z. B. Lesungen, Vorträge, Workshops und Seminare genutzt. Beim Veranstaltungsprogramm wird auf die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen großen Wert gelegt. Zweimal jährlich erscheint ein Veranstaltungsfolder sowie für die bugo's Sommermontage eine Programmkarte, die an alle Gölfner Haushalte und sonstigen Interessierten versandt wird. Eine umfangreiche und aktuelle Berichtserstattung erfolgt über die bugo-Homepage www.goefis.at/bugo und über lokale Medien, wie z.B. die VN-Heimat etc.

Verschiedene Veranstaltungsserien haben sich bereits gut etabliert, wie:

Ganz Ohr

Eine monatlich stattfindende Lesestunde für Kleinkinder mit Eltern.

Sonntagslesen

Eine monatlich stattfindende Lesestunde für Kinder.

Mitanand singa

Einmal im Monat veranstaltet der Gesunde Lebensraum einen Abend zum Mitsingen von Heimatliedern, alten Schlagern etc. Die Freude am gemeinsamen Singen und gemütlichen Zusammensitzen stehen dabei im Mittelpunkt. Die Abende werden von verschiedenen Musikern begleitet.

Von früher erzählt

In dieser Veranstaltungsreihe der bugo Bücherei und der Gemeinde Göfis werden Schätze aus dem Gemeindearchiv und privaten Sammlungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Menschen aus dem Ort erzählen, wie es eben früher so war. Die Abende werden gefilmt und in den Bereich bugo-Film zur Entlehnung übernommen.

Erzählcafé

Im Jahr 2017 ist von der Arbeitsgruppe Integration der Gemeinde ein Erzählcafé geplant. Dabei sollen besonders Menschen mit Migrationshintergrund eingeladen werden, aus ihrer Sicht und ihrem Kulturkreis zu erzählen, aber auch den unsrigen kennenzulernen. Es soll ein gemütlicher Nachmittag einmal monatlich werden, auch um Kontakte zu knüpfen und Gemeinschaft zu pflegen.

Handmacht - Erlesenes aus Göfis

Handmacht - Erlesenes aus Göfis rundet das Angebot ab. Heimische Produkte aus Göfis werden zum Verkauf angeboten. Die regionale Produktion von Erzeugnissen aus dem Dorf soll damit vermehrt angeregt und unterstützt werden. Den Kunden steht eine bunte Palette von *Erlesenem aus Göfis* von rund 45 verschiedenen Gölfner Produzenten zur Verfügung.

41 Öffnungsstunden pro Woche

Dienstleistung wird groß geschrieben. Die Öffnungszeiten mit 41 Öffnungsstunden pro Woche sowie zusätzliche bei Veranstaltungen werden gerne in Anspruch genommen. Die Kunden schätzen dieses Angebot besonders und es gibt praktisch keine Zeiträume während der Öffnungszeiten, an denen die bugo Bücherei nicht frequentiert wird.

Büchereiteam

16 Frauen und Männer organisieren den kompletten Bücherei-Betrieb mit der Kundenbetreuung während der Öffnungszeiten, dem Veranstaltungsmanagement, der Büchereiverwaltung, dem Café und der Abteilung *Handmacht – Erlesenes aus Göfis*. Die Organisation hat das Team in vier offiziellen Teamsitzungen und zahlreichen informellen Gesprächen und Zusammenkünften bewerkstelligt.

Weiters haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an zahlreichen Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen teilgenommen.

Im Jahr 2016 hat Dr. Ruth Jochum-Gasser den Ausbildungslehrgang zur ehrenamtlichen und nebenberuflichen Bibliothekarin des Büchereiverbandes Österreich im *bugo Bücherei Göfis - Jahresbericht 2016*

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, St. Wolfgang, mit der Projektarbeit „*bugo-Sammlung Göfis einst und jetzt*“ erfolgreich abgeschlossen.

Tesa Lampert, Andrea Lampert und Mag. Gabriele Müller-Schöch haben bereits den bzw. die ersten Seminarwochen besucht und werden die Ausbildung im Jahr 2017 bzw. 2018 abschließen.



Dr. Ruth Jochum-Gasser

Medienbestand und Entlehnungen im Jahr 2016

Medienbestand / Entlehnungen			
Physische Bestände		Bestand	Entlehnungen
Printmedien	Kinder- und Jugendliteratur	4359	12790
	Belletristik	2723	6001
	Sachbücher	2277	2853
	Noten	0	0
	Zeitungen-, Zeitschriftenabos	72	3563
Summe (Printmedien)		9431	25207
AV-Medien	Hörbuch-Kassetten	0	0
	Musik-Kassetten	0	0
	Hörbuch-CDs	688	4569
	Musik-CDs	0	0
	Daten-CDs, -DVDs	0	0
	Video-Kassetten	0	0
	Video-DVDs	630	5326
	Blu-Ray Discs	0	0
Summe (AV-Medien)		1318	9895
Spiele	Spiele	183	1420
	Computerspiele (PC und Konsole)	46	300
	Summe (Spiele)	229	1720
Lese- und Abspielgeräte			
Summe physischer Bestände		10978	36822
Virtuelle Bestände		Bestand	Entlehnungen
E-Medien	E-Books	0	0
	E-Audio	0	0
	E-Music	0	0
	E-Video	0	0
	E-Paper	0	0
Summe virtueller Bestände		0	0
Summe aller Medien		10978	36822
Medienzugang im Berichtsjahr		1192	Medienabgang im Berichtsjahr
- davon Zugang Tauschbestände			- davon Abgang Tauschbestände
			1115

Benutzerinnen und Benutzer im Jahr 2016

BenutzerInnen	weibl.	männl.	Summe
Kinder unter 14	183	156	339
Jugendliche 14 bis 17	47	19	66
Erwachsene ab 18	328	112	440
Summen (Personen)	558	287	845
Institutionen			18
Gesamtsumme			863
davon Neuanmeldungen im Berichtsjahr			35

Veranstaltungen im Jahr 2016 in der bugo Bücherei Göfis



SONNTAGS L E S E N

10 x in der Galerie der bugo Bücherei für Kinder von drei bis sechs Jahren mit Nadine Fink-Peer oder Aurelia Lins

Die Geschichtenkiste steht für Kinder im Alter von drei bis sechs bereit – vollgefüllt mit tollen Büchern und so mancher Überraschung. Gemeinsam öffnen wir sie und tauchen ein in die phantastische Welt der Geschichten und Bilder. Es erwarten euch Geschichten zum Staunen, Lachen, Nachdenken und Mitmachen!



Ganz Ohr

10 x für Kinder von zwei bis vier Jahren.

Die Lesepatinnen Ingrid Vogrin oder Aurelia Lins lassen Geschichten lebendig werden. Mit Bilderbüchern, Erzählungen, Wortspielen und Reimen werden die Lust an der Sprache und die Neugierde auf Bücher geweckt.



Mitanand Singa

8 x in Zusammenarbeit mit dem Gesunden Lebensraum Göfis

Unter dem Motto „Wo man singt, da lass dich nieder!“ sind alle eingeladen, die gerne mit begeisterten Musikern in gemütlicher Atmosphäre bekannte Volkslieder und alte Schlager singen. Es geht nicht um Perfektion sondern um die Freude am gemeinsamen Singen. Die Abende werden von jeweils unterschiedlichen Musikern begleitet.



Bodenfruchtbarkeit Vortrag

mit Josef Bereuter

23. Februar 2016

Josef Bereuter beschäftigt sich schon seit über 30 Jahren mit Kompost. Diese Art der Kompostierung dient wesentlich zur Bodenverbesserung. Mit diesem Wissen und ein paar Mistgabeln im Koffer fliegt er seit 20 Jahren nach Ecuador, Peru und Äthiopien. Sein außergewöhnliches Engagement hat vielen Familien, ja sogar ganzen Regionen zu wesentlichen Verbesserung der persönlichen Lebensumstände verholfen. Auf 4.000 Meter können die Menschen jetzt Gemüseanbau betreiben. Die Gesundheit der Bevölkerung hat sich nachweislich verbessert.



**Wir gründen eine neue Bank
Vortrag mit Dr. Michael Zorn
16. März 2016**

Es tut sich was in unserer Zivilgesellschaft. Menschen organisieren sich und arbeiten darein, eine neue Bank zu gründen. Eine Bank, die bewusst ethisch agiert, auf Finanz-Spekulation verzichtet und sich auf ihre ureigensten Aufgabenbereiche besinnt. Sparen, Kredite und Zahlungsverkehr. Das Besondere an dieser Bank, die Bank für Gemeinwohl heißen wird: Sie fördert sozial und ökologisch nachhaltige Projekte durch günstige Kredite, verzichtet auf reine Finanzgeschäfte ohne realen wirtschaftlichen Hintergrund, ruft zum Zinsverzicht, um Gemeinwohl-Projekte unterstützen zu können, pflegt einen transparenten Umgang mit Geld und Kosten und informiert aktiv über das Geld, Banken- und Finanzsystem, das langfristig dem Gemeinwohl dienen soll.



**Mein Garten – Ein Bienenparadies
Vortrag mit Elke Kopf
am 11. März 2016**

Im vollbesetzten bugo informierte Staudengärtnerin Elke Kopf, welche Bäume, Sträucher und Stauden wertvoll für Bienen sind. Anhand von wunderschönen Bildern stellte sie verschiedene Stauden vor, die mit sehr hohem Pollen- und Nektargehalt das ganze Jahr ein großes Nahrungsangebot für Bienen anbieten.



**"Tausche Erbse gegen Prinz –
die ganze Schote"
Kindertheater am 16. März 2016**

Die nicht zimperliche Prinzessin "Schnell wie der Wind" ist auf der Suche nach ihrem Prinz fürs Leben. Prompt sucht zur selben Zeit Prinz "Fürcht mich nicht" eine Frau. Er gibt ein Inserat in der königlichen Lokalzeitung auf. Dabei steht die Prinzessin schon längst vor den Toren seiner Burg und eine aufregende Reise beginnt...

Mit dieser modernen und lustigen Version des Märchens "Die Prinzessin auf der Erbse", faszinierten die Steirer Theaterpädagogen Sabine Aigner und Helmut Schlatzer die Kinder der 1. und 2. Klasse der Volksschulen Kirchdorf und Agasella. Die Schülerinnen und Schüler genossen sichtlich das lustige und amüsante Theaterstück.



Vortrag „Wunderwerk Gehör“ 9. März 2016

Die Hörgeräteakustik-Meister Paul Evers und die GÖfnerin Katharina Valerio Simoes von der Firma Neuroth informierten das interessierte Publikum, was das Wunderwerk Gehör alles umfasst und deren Zusammenhänge. So zum Beispiel, dass unser Gehör 24 Stunden am Tag im Einsatz ist und rund 400.000 Töne unterscheiden kann und, dass schlecht hören nicht nur einfach bedeutet, leiser zu hören. Weiters wurden verschiedene Arten von Hörgeräten und deren Vorteile vorgestellt.



Miteinander kochen und essen Kulturen kennenlernen 4. März 2016

Fasziniert von der Geschicklichkeit der beiden Frauen, wie aus einem Teigstück plötzlich eine hauchdünne Platte entstand, vergaßen wir fast die Zeit. So mussten wir in der letzten Stunde mit voller Kraft und Konzentration die Speisen fertig stellen, denn im bugo warteten 33 Gäste auf die „Küche Syriens“. Die große Auswahl an Speisen begeisterte unsere Besucher und Layla und Jehan erhielten großes Lob. Es wurde ein geselliger Abend, die Gäste genossen die neuen Gerichte, unterhielten sich gut und niemand musste hungrig nach Hause gehen. Vielen Dank an Alle, die so toll mitgearbeitet haben: zusammen haben wir gekocht, organisiert, serviert, dekoriert, gestaltet, aufgeräumt, geputzt und viel gelacht. Eine Initiative der Arbeitsgruppe Integration



Post für Hermann - Bilderbuchkino für den Kindergarten Hofen 4. März 2016

Letzten Freitag am Vormittag waren die Kinder des Kindergartens Hofen in unserer Bücherei zu Besuch. Gut eingepackt in ihrem „Winterhäs“ jausneten die Kinder zuerst im bugo-Garten. Nachher machten sie es sich drinnen gemütlich. Anfangs sprachen wir über unsere Bücherei, dann startete endlich das Bilderbuchkino „Post für Hermann“. Die Bilder konnten die Kinder groß auf Leinwand mitverfolgen, den Text zur Geschichte las Ulrike Gwiggner-Lins.



**Lesung mit Natalie Kreutzer
6. April 2016**

Frösche im Meer, ein lila Leuchtturm, ein lila Schirmchen mit zitronengelben Fransen und seltsamen Kräften, eine einohrige Katzendame namens Herr Freitag – ja, die Sommerferien bei Tante Bete könnten für Karlotta nicht verrückter sein. Und dann sorgt auch noch ihr Lieblingscousin Leopold für das totale Chaos ... Karlotta hat alle Hände voll zu tun, damit die beiden nicht auffliegen. Was hat die zitronengelbe Wolke damit zu tun? Verrückte Ferien, verrückte Tage, verrückte Tante – alles verrückt. Natalie Kreutzer begeisterte über 60 Kinder der dritten und vierten Volksschule Kirchdorf und Agasella im bugo.



**Lesung mit Stefanie Kollmann-Obwegeser
6. April 2016**

"Wo bist du?" ist ein kitschiger aber auch ein sehr unkonventioneller Liebesroman, in dem die offene Beziehung zwischen zwei Menschen, die sich schon seit Jahren kennen und lieben, erzählt wird. Sie ist Chirurgin in Berlin. Er ist Kriegsberichtsreporter – und sehr viel unterwegs. Als er wieder einmal auf eine größere Reise nach Syrien geht, erfährt sie nach seiner Abreise, dass sie schwanger ist. Am Anfang ist sie sehr gelassen, doch mit der Zeit verirren sich ihre Gedanken: funktioniert eine offene Beziehung mit Baby? Wie ist es eine klassische Beziehung zu haben? Wünschen sie sich denn Kinder? Wo werden sie wohnen? Wird er wieder zurückkommen?



**Nützlinge in den Garten!
Vortrag mit Helmut Sonderegger
12. April 2016**

Was kann ein Nützlingshotel-Besitzer tun, um die Belegung seiner „Zimmer“ zu erhöhen? Welche Insekten und Wildbienen unsere Nützlinge sind, welche Gegenspieler – unsere Schädlinge – darüber erfuhren die Teilnehmer an diesem Abend vergangenen Dienstag in der bugo Bücherei Göfis einiges. Ein Impuls-Film mit spektakulären Mikroskop-Aufnahmen vermittelte einen Einblick in eine für unser Auge nicht erkennbare Welt. Dazu wurden die wichtigsten Nützlingsgruppen vorgestellt und ihr „Wert“ für uns aufgezeigt. Wir können die Arbeitsplätze unserer Nützlinge für sie attraktiv machen, wie – das war ein weiteres Thema dieses Abends, durch den Helmut Sonderegger führte. Ein Informationsabend in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Göfis.



**Augenblicke
Kurzfilme im Kino 2016 – bugo-Filmabend
20. April 2016**

Augenblicke ist ein Projekt von Filmspezialisten der Deutschen Bischofskonferenz und dem Medienverleih der Katholischen Kirche Vorarlbergs im Rahmen von „Kirche und Kino“. Augenblicke schafft vor allem jungen Filmautoren und Autorinnen ein Forum und bringt somit neuere, oft preisgekrönte Produktionen überhaupt erst auf die Leinwand. Die unkonventionellen, oft überraschenden Geschichten freier Autoren, Studenten an Filmhochschulen und anderer Filmkünstler haben einen einzigartigen Charme. Es sind Filme ganz unterschiedlicher Genres und Inhalte, kleine Spielfilme, aber auch Animationen, Komisches und Aufwühlendes ...



**Selbstbestimmt bis zuletzt
Vortrag mit Dr. Josef Bachmann
26. April 2016**

Der Mediziner, langjähriger Internist und Mitglied des Seniorenrates Bregenz, sprach vor über 30 BesucherInnen im bugo zur Patientenverfügung. Dabei stellte er die „zu beachtende Patientenverfügung“ vor, die der Seniorenrat für Interessierte zur kostenlosen Verwendung herausgegeben hat.

In Zusammenarbeit mit dem katholische Bildungswerk Göfis



**Die Geschichte von Prinz Seltsam
Puppenspiel am 27. April 2016**

Wie gut, dass jeder anders ist! Es gibt nichts Schöneres auf der Welt, als Kinder zu haben. Und so freut sich das Königspaar auf sein drittes Kind. „Er sieht ein bisschen seltsam aus“, findet der König, als Prinz Noah zur Welt kommt. „Er ist anders als die anderen“, meint auch die Königin. Doch bald merken sie, dass er ein ganz besonderer Mensch ist. Angelika Heinzle-Denifle, Anna Egger und Johanna Kieber spielten und erzählten die Geschichte mit wunderbaren großen Puppen sehr einfühlsam und begeisterten die über 60 Kinder und Eltern im bugo.



**„Hans-Jürgen, das Lamm ist da!“
Lesung mit Hans-Jürgen Louven
4. Mai 2016**

Als Gastarbeiter in der Türkei - Migration einmal andersrum. Die deutsch-österreichische Familie Louven verbrachte über 10 Jahre in der Türkei. Hans-Jürgen Louven las aus seinem Buch „Hans-Jürgen, das Lamm ist da!“ und erzählt gemeinsam mit seiner Frau Renate vom Alltag und von besonderen Erlebnissen. Wohin wollt ihr? In die Türkei? Das ist ein Witz, oder? Aber nein, es war alles andere als ein Witz: Eine deutsch-österreichische Familie geht ausgerechnet in das Land, das bei uns wohl die meisten Vorurteile auf sich vereint. Türkische Männer und Frauen kennt schließlich jeder von uns, aus der Nachbarschaft, von der Arbeitsstelle, als Döner-Verkäufer und als manchmal nicht ganz einfache Eltern des besten Freundes des eigenen Kindes. Urlaub in der Türkei ist okay, aber dort leben? Ein liebevolles Porträt eines unterschätzten Landes und seiner Bewohner.



**Miteinander kochen und Kulturen kennenlernen
6. Mai 2016**

Speisen aus dem IRAK und aus SYRIEN standen auf dem Speiseplan, das Asylwerber und interessierte Göfnerinnen kochten.. Ahlaa mit seiner Frau Israa aus Damaskus und Ahmed mit seiner Frau Duaa aus dem Irak leben seit einigen Monaten in Göfis. Sie waren gleich begeistert von der Idee, zusammen zu kochen. Mit unwahrscheinlich viel Humor, Geschicklichkeit und Professionalität wurde geschnitten, gebraten, gebacken, gewürzt, gerührt und am Schluss schön dekoriert. Die Brüder von Duaa und Ahlaa verstärken das Team. Maria, Ingrid und Dagmar halfen mit, konnten aber auch einfach nur zuschauen und neue Techniken und Rezepte kennenlernen. Hand in Hand wurde gearbeitet, die Zeit flog im Eilschritt dahin und pünktlich um 19.00 Uhr konnte im bugo serviert werden. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Integration



Lesung mit Andrea Drexel und Musik von Wolfgang Verocai am 12. Mai 2016

Die Dornbirner Autorin Andrea Winder las Lyrik und Kurzgeschichten aus ihrem neuen Buch "Friedenskreise ziehen" und Wolfgang Verocai präsentierte Lieder aus seiner neuen CD "Hetti, wetti, täti" im feinen Rahmen des schon weithin bekannten „Frauenfrühstück Wunderbar“ im Göfner bugo.



Reiseimpressionen von Monika Kühne 18. Mai 2016

Reiseimpressionen „ver“-dichtet, persönliche Begegnungen als Miniaturgeschichten, das war das Thema, das sich die Gölfnerin Monika Kühne stellte und hervorragend bei ihrem Vortrag im bugo umsetzte. „Diese Reiseimpressionen warten überall, Bilder, Eindrücke und eben besondere Begegnungen, wie die einsame portugiesische Grand Dame, die an Wandbehängen stickt, Bollywoodstars, die am Geysir auf den perfekten Moment warten oder „Tottyman“, der schottische Jagdhund, der aus Langeweile Fische fängt, und machen das Reisen für mich und meinen Mann Markus so spannend und interessant.

Diese Eindrücke sind für mich zu wertvoll, um diese einfach wieder zu vergessen.“, erzählt Monika Kühne. Sie hat diese in verdichteter Form festgehalten und daraus Miniaturen, winzige Geschichten mit Fotos und Überblendungen gestaltet.

„Für mich war der Abend wie eine kleine Urlaubsreise mit viel Erholung“, schwärmt eine Besucherin.



Sommersaison im bugo eröffnet Mai 2016

Das schöne Wetter zieht die bugo-Fans raus in die freie Natur, in den bugo-Garten. Die vielen lauschigen Plätzchen, der blühende Garten und die schattenspendenden Bäume sind wunderbar. Die Kinder lieben die Hängesitze und das Spielen im Flusslauf mit Wasser, Steinen und Sand.

Zusätzlich stehen die spannenden Großspiele zum gemeinsamen Spielen im Garten oder auf dem bugo-Platz und auch zum Mitnehmen bereit.



Spielefest im bugo-Garten und auf dem bugo-Platz zum Weltspieltag 25. Mai 2016

Bei traumhaftem Wetter trafen sich viele kleine und große Kinder auf dem bugo-Platz und im bugo-Garten zum Spielenachmittag. Anlass dafür war der Weltspieltag, der dieses Jahr am 28. Mai gefeiert wird. Auch wir, das bugo-Team, präsentierten eine große Auswahl von „Outdoor-Spielen“. Diese können in wunderbar bunten Spielsäcken und Spielboxen in der bugo Bücherei Gölfis auch entlehnt werden. Die ganz kleinen Kinder übten sich im Türmle bauen, die größeren im Stelzenlaufen und in Weitwurfspielen. Auch Mamas und Papas waren mit Begeisterung dabei.



Von früher erzählt, Tourismus in Göfis 27. Mai 2015

Dr. Ruth Jochum-Gasser und Gemeindearchivar Karl Lampert begrüßten zahlreiche interessierte Göfnerinnen und Göfner, darunter viele ehemalige Vermieter, zur zweiten Veranstaltung im Rahmen „Von früher erzählt“. In dieser Veranstaltungsreihe des bugo werden Schätze aus dem Gemeindearchiv und privaten Sammlungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Göfis war in den 1960er- bis 1980er-Jahren eine beliebte Sommerfrische. Der überaus engagierte Gründer und Obmann des Göfner Verkehrsvereins, Herr Paul Malin, hat diese Entwicklung genauestens dokumentiert. Diese Dokumentation, die im Gemeindearchiv aufbewahrt wird, konnte das bugo im Jahr 2015 als Buch in zwei Bänden herausgeben.



Dorfmarkt 3 x im Jahr mit einer Lesestunde

Gutes aus Garten und Keller, Kreatives und feine Handarbeiten, Köstlichkeiten zum Essen und Trinken in einer gemütlichen Atmosphäre auf dem Göfner Dorfplatz und dem bugo-Platz. Die bugo Bücherei hat geöffnet und wartet mit feinen Kuchen und Torten, Kaffee und anderen Getränken auf. Zudem können 10.000 Medien, 70 Zeitschriftenabos und 5 Tageszeitungen gelesen und entlehnt werden.

Eine tolle Lesestunde mit spannenden Geschichten für Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren findet dazu im bugo statt.



PANINI EM-Pickerl Tauschbörse im bugo 4. Juni 2016

Die Fußball-Europameisterschaft rückt immer näher. Um so spannender war der von Andrea Leidinger initiierte Panini-EM-Pickerltausch im bugo.

Viele Kinder kamen mit ihren Eltern und tauschten und suchten mit großer Begeisterung die noch fehlenden Panini-Pickerl.



**Im Reich der Pilze
Vortrag mit Uschi Österle
9. Juni 2016**

Mit einer interessanten Präsentation behandelte Uschi Österle unter anderem Themen wie:

- Was sind Pilze, wozu braucht es sie?
- Die Vielfalt der Pilze,
- Pilzbestimmung,
- Giftpilze/Pilzgifte/Pilzvergiftungen,
- Was haben Speisepilzsammler zu beachten!
- Regeln und Verhaltensweisen.

Außerdem erklärte sie, wie man Pilze konserviert werden und zeigte tolle Pilzbilder, die sie selbst fotografiert hatte. Eine Veranstaltung mit dem Obst- und Gartenbauverein Göfis.



**Ja die Zeit ändert viel
mit Schauspieler Fritz Peter Schmidle
16. Juni 2016**

Es war ein Theaterabend der besonderen Klasse! Fitz Peter Schmidle rezitierte und parodierte Texte von Johann Nepomuk Nestroy, Thomas Bernhard, André Heller, Karl Valentin, Hans Weigel und Edith Jeske. Im ersten Teil seines Programms bespielte er quasi als Premiere den bugo-Pavillon. Die Gäste saßen in der Blumenwiese auf Rot überdeckten Bänken vor dem Pavillon, umrahmt von einem herrlichen Rundumblick. Der zweite Teil fand dann im Konsumsaal am Flügel statt. Fritz Peter Schmidle absolvierte ein Studium für Musik und Darstellende Kunst am Mozarteum in Salzburg. Zahlreiche Engagements führten ihn von München, Düsseldorf Hannover, Hamburg, Regensburg und St. Gallen bis hin zu vielen TV-Rollen. Der Vollblutschauspieler und –musiker begeisterte das Publikum und ließ kein Auge trocken. „Ein besonderer bugo-Abend, der hoffentlich bald wieder einmal wiederholt wird“, da waren sich alle einig.





Literatur-Nachwuchswettbewerb im Walgau für Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren Preisverleihung am 24. Juni 2016 in Göfis

Die Kinder und Jugendlichen waren eingeladen, Kurzgeschichten oder Gedichte zu schreiben. Über 210 Kinder und Jugendliche sind dieser Einladung gefolgt und haben kreative Texte abgeliefert. „Wir hatten es nicht leicht, die anspruchsvollen Texte zu bewerten und die Gewinnerinnen und Gewinner zu ermitteln“, sprach Stefanie Kollmann-Obwegeser. Weiters gehörten der Jury Monika Kühne, Klaus Gwiggner und Sebastian Sonderegger an. Der Literatur-Nachwuchswettbewerb der Walgauer Bibliotheken hat bereits Tradition und fand heuer zum dritten Mal statt. Die perfekte Organisation übernahm dieses Jahr die bugo Bücherei Göfis. Bei der Preisverleihung in der Sporthalle der Volksschule Göfis-Kirchdorf waren alle Plätze belegt und die Kinder, Jugendlichen, Lehrpersonen und Eltern warteten gespannt auf die Bekanntgabe der Gewinnerinnen und Gewinner. Vizebürgermeisterin Caroline Terzer aus Göfis freute sich über die rege Teilnahme am Wettbewerb und sprach: „Es braucht sehr viel Fantasie, sich Welten auszumalen, in denen Unmögliches möglich wird und in denen auch nicht gedachtes passieren kann. Solche Fähigkeiten sind es aber auch, die einen kritischen und selbstdenkenden Menschen ausmachen.“ Die Jugendbigband Jazzdesaster der Musikschule Walgau unter der Leitung von Martin Pfeffer spielte mit viel Schwung bekannte Melodien. bugo-Leiter Rudi Malin zeigte sich stolz über die anspruchsvollen Beiträge, das große Interesse am Wettbewerb und gratulierte den Jungautoren zu ihren Leistungen und kündigte an: „Damit diese tollen Texte nicht in einer Schublade verschwinden, werden wir im Herbst dieses Jahres ein Walgaubuch herausbringen, das viele der eingereichten Texte enthalten wird. Das Buch kann dann gekauft, verschenkt und hoffentlich von vielen gelesen und bestaunt werden. Damit seid ihr alle junge Buchautoren!“



Im Anschluss fand das Literaturfest mit Bewirtung vor der Sporthalle statt. Die freudigen Gewinnerinnen und Gewinner zeigten ihre Preise und ließen sich von Freunden, Lehrpersonen und der Familie feiern.



Kinder-Spielefest und Open-Air auf dem bugo-Platz

1. Juli 2016

Rund 200 Kinder aus Göfis sind zum großen Spielefest im bugo-Garten und auf dem bugo-Platz bei herrlichem Sonnenschein gekommen. Auf dem Programm standen verschiedene Spielstationen, vom Jonglieren, Stelzenlaufen, Magnetfischen bis hin zum Tauziehen und Fähnlein malen. Alle Kinder setzten ein buntes Zeichen mit einem Fingerabdruck und dem Namen auf einem Transparent, das über den Sommer an der bugo-Fensterscheibe zu bewundern ist. Vorbereitet haben den wunderbaren Vormittag Bettina Kinzl und Ulli Lins-Gwiggner vom bugo-Team mit kräftiger Unterstützung vom Elternverein der Göfner Volksschulen. Zum Abschluss gab es dann noch ein Open-Air-Konzert mit Konrad und den Kapazundern. Sie begeisterten die Kinder mit lustigen Liedern von doofen Räubern, der bezaubernden Prinzessin Rosalind, fliegenden Elefanten und allerlei anderen Schlitzohren und Wundernasen. „So ein tolles Fest sollte es bald wieder geben!“ da waren sich alle Kinder einig.



Sommerlesen 2016

Ein Ferienspaß für alle!

Pünktlich zu Ferienbeginn startet erneut das SOMMERLESEN, ein erfolgreiches und gemeinsames Projekt der Bibliotheken in Vorarlberg, bei dem alle großen und kleinen Leser zum Mitmachen eingeladen sind. Dabei geht es darum, während den Sommerferien möglichst viele Bücher zu lesen und Stempel zu sammeln um im September an der großen Verlosung teilzunehmen und tolle Preise zu gewinnen.



**bugo's Sommermontag
mit jungen Musikern aus Hohenems
11. Juli 2016**

Beim ersten bugo's Sommermontag präsentierte sich die Musikschule Tonart Hohenems mit vier PopRock-Ensembles unter der Leitung von Gernot Häfele und Klaus Raidt.

Der Spaß am Spielen waren den jungen Musiker/innen sichtlich anzusehen, und es gab auch großen Applaus vom Publikum. Durch ein starkes Gewitter mussten die Musikanten leider von der Outdoor-Bühne ins bugo ausweichen. Dennoch war es für alle ein feiner musikalischer und kulinarischer Abend zum Ferienbeginn!



**bugo's Sommermontag
mit dem Gölfner Clunia Quintett
18. Juli 2016**

Die bugo's Sommermontage sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Ein gemütliches Miteinander mit Livemusik jeweils am Montag ab 19.00 Uhr auf dem Gölfner bugo-Platz steht dabei im Mittelpunkt. Ein Sommer- und Urlaubserlebnis für die ganze Familie mitten in Göfis!

Die Bewirtung übernimmt das bugo-Team und Mani Lins vom Consum. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zum Miteinander Spielen zur Verfügung. Und wenn dann das Wetter auch noch mitspielt, wie am vergangenen Montag, ist der Abend perfekt. Das Gölfner Clunia Quintett mit Hans Walser, Hubert und Heini Schmid, Bertram Sonderegger und Lukas Ess spielten beschwingte Volksmusik. Das begeisterte Publikum erklatschte sich zahlreiche Zugaben bis nach Mitternacht.



**bugo's Sommermontag
mit East West Connection
25. Juli 2016**

Swing, Latin & Blues vom Feinsten spielten East West Connection. Rudolf Seuhs am Piano kommt aus Wien, lebt in Vorarlberg und repräsentiert das East der Musikerverbindung. Für den Westen stehen der Gölfner Markus Kühne am Bass und Peter Vigl am Saxofon. Manche Stücke unterstützte Konrad, der Sohn von Rudolf Seuhs, mit Percussion.

Die zahlreichen Gäste genossen den Abend, die Cateringküche von Mani Lins und den feinen Getränkeservice mit Sommerdrinks, Guinnessbier vom Fass uvm. des bugo-Teams. Das offene Feuer, die stimmungsvolle Beleuchtung und die tolle Musik verzauberte den bugo-Platz zu einer Sommer- und Urlaubsreise.





**Sommerlesen mit Nadine Fink-Peer
27. Juli 2016**

Im Rahmen des Göfner Kindersommers fand das Sommerlesen statt. Bei angenehmem Wetter konnten die Kinder im bugo Garten und auf dem bugo Platz in die phantastische Welt der Geschichten und Bilder tauchen. Es wurde gemalt und den vorgelesenen Geschichten von Nadine Fink-Peer zugehört.

**bugo's Sommermontag mit DJ Hebi
1. August 2016**



DJ Hebi legte gekonnt Musik aus den 70ern und 80ern auf. Auch den zahlreichen Musikwünschen des Publikums kam er gerne nach. Mani Lins vom Consum bot köstliche Spezial-Burger an und das bugo-Team bewirtete mit offenem Bier und Gunnissesbier und feinen Sommerdrinks die zahlreichen Gäste. Das feine Ambiente mit einem offenen Feuer auf dem bugo-Platz ließ richtige Urlaubsstimmung aufkommen. Die Spenden aus der Musikerbox stellt DJ-Hebi der Vereinshaus-renovierung zur Verfügung.

**bugo's Sommermontag mit JazzWeCan
15. August 2016**



Das Vorarlberg - Schweizer Quartett mit dem Göfner Komponist und Vibraphonist Wolfgang W. Lindner spielten beim vergangenen bugo's Sommermontag feinsten Jazz. JazzWeCan, das sind Klaus Kemerling mit Sax und Flöte, Wolfgang Linder am Vibrafon, Angelika Bertel am Kontrabass und Andreas Wachter am Schlagzeug. Zunächst musste ein Gewitter mit Starkregen abgewartet und alles getrocknet werden. Mit einer knappen Stunde Verspätung konnte dann aber der feine Abend auf dem bugo-Platz beginnen.

**bugo's Sommermontag mit La Risa
29. August 2016**



La Risa ist nicht nur spanisch für „Lachen“, sondern auch der Name des neuen Bandprojekts rund um Larissa Schwärzler. Die 21-jährige Gesangsstudentin schreibt seit Jahren ihre eigenen Lieder, inspiriert vor allem durch Singer-Songwriter-Einflüsse. Diese lassen sich nur schwer in ein Genre zwingen, sind aber alle im Jazz-, Pop- und Soulbereich angesiedelt. Mit Larissa Schwärzler (vocals), Christoph Sandholzer (piano), David Ambrosch (bass) und David Soyza (drums). Noch im September soll die erste CD aufgenommen werden. „Wir sind inmitten intensiver Proben“, freute sich Larissa Schwärzler, die mit ihrer tollen Stimme das Publikum begeisterte.



**Wie tausend neue Morgen
Lesung mit Alexander Jehle
21. September 2016**

Das Leben bewusst zu leben – dies ist eines der zentralen Motive, das den Leser durch „wie tausend neue morgen“ führt. Das bewusste Leben findet im Inneren wie im Äußeren statt. Fühlen, wahrnehmen und wahrgenommen werden gehen hier ineinander über und finden sich in einem Ganzen, das gerade durch Unvollkommenheit menschlich wird. Der Autor macht die Schönheit des Alltäglichen sichtbar, die Schönheit der kleinen Dinge, die das Leben ausmachen und die vielerorts drohen verloren zu gehen. Alexander Jehle las gemeinsam mit seiner Frau Tamara Texte, die unter die Haut gingen. Sängerin Petra Tschabrun hatte ja etliche seiner Texte in berührende Lieder verwandelt und diese wunderbar vorgetragen. Das bugo war bis auf den allerletzten Platz besetzt und das begeisterte Publikum bedankte sich für den stimmungsvollen Abend mit einem großen Applaus.



**Vegane Lebensweise
Vortrag mit Elke und Heribert Zerlauth
28. September 2016**

An diesem Abend erzählten Elke und Heribert Zerlauth ausführlich über die vegane Philosophie, die sie selbst seit Jahren erfolgreich praktizieren. Sie gaben den vielen interessierten Zuhörern in der bugo Bücherei Göfis einen Einblick in die vegane Kochkunst und vermittelten wertvolle Hinweise, worauf man beim Einkauf der Lebensmittel achten soll. Mit den mitgebrachten, von ihnen liebevoll kreierten Häppchen, wurde der Vortrag zu einem kulinarischen Genuss.



**Habadabaduga
Lesung mit Christian Urban
6. Oktober 2016**

Die Geschichte beginnt in Petraqua, der Hauptstadt des Reiches im Meer der tausend Inseln. Hier leben Habadabaduga und sein Freund Mamawarti. Die beiden Jungen besuchen die Kartenleserschule. Ihr beschauliches Leben wird jäh unterbrochen, als die Nachricht von der Einführung von Habadabadugas Vater eintrifft. Mit viel Spannung erzählt Christian Urban Ausschnitte aus seinem Buch. Dazwischen zeigte er die von Hugo Ender in aufwendiger Schabkartontechnik gefertigten Illustrationen.



**Herbst im Kopf
Lesung mit Bernarda Gisinger
6. Oktober 2016**

Es ist ein Herbst, der das ganze Jahr andauert. Trotzdem oder gerade deshalb birgt die zum Thema Demenz ausgewählte Literatur auch fröhliche, aufmunternde und tröstliche Momente.

Bernarda Gisinger las Texte zum Lächeln und Weinen aus dem Roman „Still Alice“ von Lisa Genova sowie aus Werken von Hermann Hesse, Eugen Roth, Theodor Fontane u.a. Dazu erklang gefühlvolle und dramatische Musik von Nino Rota bis Astor Piazzolla, gespielt von Dario Denti (Mandoline und Gitarre) und Susanne Scheier (Gitarre). Ein wunderschöner Abend der unter die Haut ging, perfekt interpretiert von den Musikern und Bernarda Gisinger, die lange als ORF-Sprecherin tätig war.

**Einführung in die Welt der Olivenöle
Vortrag mit Mario Pozzini
12. Oktober 2016**



Mario Pozzini informierte im bugo, wie die Qualität eines hochwertigen Olivenöls erkannt werden kann und was beim Kauf von Olivenöl beachtet werden sollte. Im Weiteren sprach er über die Bedeutung des Olivenöls im Rahmen einer gesunden Ernährung. Im Anschluss an den interessanten Vortrag konnten verschiedene Olivenöl-Sorten verkostet werden.

**Plötzlich alles anders?
Vortrag zur Situation
der geflüchteten Frauen
20. Oktober 2016**



Der Vortrag der Juristin Magdalena Paulus über die Rechtssituation in den Herkunftsländern der Flüchtlingsfrauen war für die Anwesenden im bugo ein wirklicher Erkenntnisgewinn. Mit vielen Beispielen aus der Rechtsordnung in diesen Staaten (Syrien, Irak, Afghanistan u.a.) wurde klar, warum es im Alltagsleben eine so große Macht-Diskrepanz im Verhältnis von Mann und Frau gibt, selbst wenn diese nun bei uns Zuflucht gefunden haben. Der Vortrag, der vom Frauennetzwerk Vorarlberg in Zusammenarbeit mit dem bugo organisiert worden war, hat eine gesicherte juristische Basis geboten und es wäre zu wünschen, wenn sich mehr Menschen von diesem Vortragsangebot des Frauennetzwerkes informieren lassen. Mehr Infos auf www.frauennetzwerk-vorarlberg.at



**Grusel- und Kriminacht
Lesung mit Christian Kössler
28. Oktober 2016**

Der Tiroler Autor Christian Kössler gastierte kurz vor Halloween in der bugo Bücherei Göfis. Er präsentierte Kurzgeschichten, in denen sich alles um hinterhältig-heimtückische Morde und bizarr-böse Todesfälle drehte. Seine Geschichten spielen immer in einem sauber begrenzten politischen Revier, in dem skurrile Figuren meist mit zu großen Schuhen unterwegs sind. Ähnlich geht der Autor in seinen Performances vor, er spricht jeweils den anwesenden Menschenschlag beim Namen an, greift Sagen aus der jeweiligen Umgebung auf und führt sie zusammen mit dem Publikum einem ironischen Gruseln zu. So auch in Göfis: Christian Kössler legte so manche Handlung nach Göfis oder die Umgebung und verstand es, das Publikum zu fesseln und begeistere neben seinen Texten mit seinen schauspielerischen Fähigkeiten.



**Buch & Handmacht
5. und 6. November 2016**

Das Wochenende stand ganz im Zeichen des Buches und toller handgefertigter Geschenkideen in der bugo Bücherei und im Konsumsaal Göfis. Eine Riesenauswahl an Kinder-, Jugend- und Weihnachtbüchern sowie Romane und Sachbücher für Erwachsene standen zum Schmökern und Kaufen bereit. Feines Kunsthandwerk aus Natur, Garten und Werkstatt sowie Kulinarisches zum Verwöhnen aus Göfis ergänzten das vielseitige Angebot. Die vielen Besucher schätzten das abwechslungsreiche Angebot und stärkten sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und köstlichen hausgemachten Kuchen und Torten!



**Vortrag zum Thema Demenz
9. November 2016**

Norbert Schnetzer, Vorsitzender der Aktion Demenz und Pflegedirektor des Landeskrankenhauses Rankweil, und Armin Weber, Angehöriger und Schauspieler, gestalteten den Abend unter dem Thema „Es häuft sich in mir der Irrgarten an“. Sie präsentierten in der bugo Bücherei Göfis Texte, Erfahrungsberichte und besonders das Gespräch mit dem interessierten Publikum gestaltete den Abend informativ, abwechslungsreich, berührend und manchmal auch humorvoll.

Die Veranstaltung wurde von connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege in Vorarlberg und der Büchereistelle des Landes Vorarlberg ermöglicht.



Lesung mit Stefan Schlenker 15. November 2016

Er erzählte den Kindern im Alter der ersten und zweiten Klasse aus seinem Buch „Waudi Wau und der Streik der Tiere“. Eine hinreißende Geschichte von einem liebenswürdigen, leicht angegrauten Hund, seiner Freundschaft zu den anderen Tieren auf dem Hof von Bauer Heinemann und zu den großen und kleinen Menschen in der kleinen Stadt. Die Geschichte erzählt von Zuneigung, Glück und Sympathie, aber auch von Missverständnissen, Wut, Enttäuschung und einem Streik, der es in sich hat.

In einer weiteren Lesung erzählte Stefan Schlenker den Kindern im Alter der dritten und vierten Klasse aus seinem Buch „Abenteuer an Bord der Seemöwe“.

Die über 150 Gölfner Kinder freuten sich sehr über den spannenden Vormittag in der bugo Bücherei Göfis.



Ein musikalischer bugo-Montag mit Second Page 14. November 2016

Die drei Vorarlberger Musiker lieben es stilvolle Songs im klanglichen Gewand zweier Gitarren mit Gesang zu präsentieren. So auch beim vergangenen bugo-Montag in der voll besetzten bugo Bücherei Göfis. Die Musiker präsentierten einen musikalischen Regenbogen mit jazzigen, groovigen, aber auch ruhigen Stücken. Das begeisterte Publikum bedanke sich mit einem lang anhaltenden Applaus!



Vögel im Siedlungsgebiet Vortrag mit Hubert Salzgeber 23. November 2016

Über 35 interessierte Besucherinnen und Besucher konnte Vzbgm. Caroline Terzer beim Vortrag "Vögel im Siedlungsgebiet" im Gölfner bugo begrüßen, der von der Gemeinde Göfis gemeinsam mit der Walgau Wiesen Wunder Welt organisiert wurde. Hubert Salzgeber, Obmann von BirdLife Vorarlberg, berichtete den Zuhörern welche Vögel in unseren heimischen Gärten am häufigsten zu sehen sind.

Eindrücklich schilderte er mit welchen Problemen die Vorarlberger Vögelwelt immer mehr konfrontiert ist und wie jeder von uns einen Beitrag dazu leisten kann, im eigenen Garten einen Lebensraum für Vögel zu schaffen.



Rosi und der Hühnerdieb
Puppenspiel für Kinder mit Olaf Möller
30. November 2016

Wieder einmal war Olaf Möller mit seinem Theaterkollegen Jan zu Gast in der bugo Bücherei Göfis. Nach der letztjährigen Aufführung "Rosi und das Küchenmonster", gab es nun eine neue Geschichte von Rosi, nämlich "Rosi und der Hühnerdieb". Omas Kühlschrank war mal wieder leer. Deshalb beschloss sie, ihren Hund Igor zum Pastor zu schicken, denn vielleicht kann der ja ein wenig aushelfen. Aber Igor hatte andere Pläne, er wollte das Huhn von Rosi stehlen und der Drache aus dem Nebelwald sollte ihm dabei helfen ...

Zu dem wunderbaren Puppenspiel waren alle drei Gölfner Kindergärten mit über 80 Kinder eingeladen. Das bugo war erfüllt von Kinderlachen und lauten Rufen, mit dem sie die Puppenfiguren anfeuerten und animierten. Alle freuen sich schon auf das nächste Abenteuer mit Rosi und natürlich auf Olaf und Jan!



Von früher erzählt
Die 90jährige Marianne Malin erzählt aus
ihrem Leben, 2. und 3. Dezember 2016

Diesmal erzählte Marianne Malin aus ihrer Kindheit und Jugend, wie es früher so war. Karl Lampert und Marianne Malin führten die Zuhörerschaft auf eine spannende Reise: Die wirtschaftliche und politische Lage zu der Zeit, als Marianne Malin aufwuchs, 1. Republik, Nachkriegszeit, Weltwirtschaftskrise, Arbeitslosigkeit, Auswanderungen hinterließen ihre Spuren auch in Göfis. Alte Fotos und Schriftstücke ergänzten Marianne Malins Erzählungen. Ihre Erzählungen zu Hausstandsgründung, Heirat und Alltagsleben wurden mit vielen Fotos dokumentiert. So manche Erinnerung wurde geweckt, so manche Anekdote aus der Zuhörerschaft hinzugefügt. Die gesamte Veranstaltung wurde filmisch festgehalten und wird somit wiederum ein Teil der lebendigen Gölfner Dorfgeschichte.



Miteinander im bugo

Gerne nutzen Gäste die Vorweihnachtszeit um mit lieben Bekannten ein feines Frühstück im bugo zu genießen und Kontakte zu pflegen. Unter anderem war auch das Gölfner Clunia Quintett zu Gast. Nach einem reichhaltigen Frühstück spielten die Musikanten schwungvoll im bugo auf.



Klassenbibliotheken und Klassenbesuche rund 45 x im Jahr 2016

Alle Klassen in beiden Volksschulen sind mit mobilen Klassenbibliotheken aus der Bücherei ausgestattet. Die Bücher werden zweimal jährlich ausgewechselt. Zudem besuchen die Kinder der Volksschule Kirchdorf jeden Monat die bugo Bücherei Göfis und entleihen Bücher.



bugo's Frauenfrühstück Wunderbar! jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr rund 50 x im Jahr 2016

Der Treffpunkt für Frauen aus Göfis und der Region in der bugo Bücherei Göfis. Jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr mit einem Frühstücksbuffet in der bugo Bücherei Göfis. Natürlich sind Männer auch herzlich willkommen, sie nehmen das Angebot auch gerne wahr!

Pressemeldungen

Büchereiperspektiven, Fachzeitschrift des Büchereiverbandes Österreichs 2/16

Oö. Bibliothekstagung 2016

Bei der oö. Bibliothekstagung mit dem thematischen Schwerpunkt „Nicht umzubringen! – Die Zukunft der Bibliotheken“ am 12. März 2016 im Bildungshaus Schloss Puchberg wurde ein Rekord gebrochen: 250 MitarbeiterInnen aus mehr als 100 oberösterreichischen Bibliotheken interessierten sich für die Überlebenschancen der Bibliotheken. Reinhard Ehgartner zeigte in seinem Vortrag auf, dass der Raum, der Medienbestand und die Literaturvermittlung in Zukunft von großer Bedeutung sein werden. Begeistert war das Publikum vom Projekt „bugo Göfis“

aus Vorarlberg. Rudi Malin, Amtsleiter und ehrenamtlicher Büchereileiter, stellte das innovative Zusammenspiel von Bücherei, Café und Shop vor und zeigte auf, wie das „bugo“ zum Mittelpunkt des Dorfes wurde. Er verheimlichte nicht, dass es einiges an Mut verlangte und viel Arbeit hinter dem erfolgreichen Projekt steht. Christina Repolust ermutigte die BibliothekarInnen in ihrem Impulsreferat am Nachmittag, ihren TrägerInnen gegenüber selbstbewusst auf den Tisch zu legen, was sie tun und sich bei den Pfarrgemeinderatswahlen 2017 einzubringen. Musikalische Beiträge kamen vom Duo „La Perla“. Lydia Neunhäuserer unterhielt mit Mundarttexten und kabarettistischen Einlagen. Zum Abschluss las O. P. Zier aus seinem Roman „Komplizen des Glücks“. VertreterInnen seitens der Diözese Linz sowie des Landes OÖ beschieden den Öffentlichen Bibliotheken das „ewige Leben“ und nutzten die Gelegenheit, sich bei den ehrenamtlichen BibliothekarInnen für ihr Engagement zu bedanken.

Katharina Pree



FOTO: ANDREAS SCHLAGER

Die Zukunft der Bibliotheken war Thema in Oberösterreich



VN-Heimat, 18. Februar 2016

Erfolgreiches Jahr für bugo Bücherei Göfis

10.000 Medien, 850 Nutzer, 35.000 Entlehnungen.

GÖFIS. (etu) Bei der jährlichen Besprechung zwischen Bürgermeister **Helmut Lampert** und Pfarrer **Varghese Georg Thaniyath** informierte bugo-Leiter **Rudi Malin** die Bücherei-Träger Gemeinde und Pfarre über das sehr erfolgreiche bugo-Jahr und präsentierte den Rechnungsabschluss. Im Jahr 2015 wurden über 35.000 Entlehnungen von rund 850 regelmäßigen Nutzern getätigt und über 80 Veranstaltungen durchgeführt. In der Bücherei stehen über 10.000 Medien für alle Altersgruppen zur Entlehnung zur Ver-



Bürgermeister Helmut Lampert mit bugo-Leiter Rudi Malin in der Bücherei Göfis. FOTO: ETU

fügung. Mit dem Medien-Budget von rund 20.000 Euro konnten im vergangenen Jahr 1200 neue Medien angeschafft werden.

Veranstaltungsserien

Seit der Eröffnung vor rund dreieinhalb Jahren hat sich die bugo in jeder

Hinsicht zum sozialen und kulturellen Dorfmitelpunkt entwickelt. Dazu haben auch Veranstaltungsreihen wie „Aktion Sonntagslesen“, „Ganz Ohr“, das wöchentliche „Frauenfrühstück Wunderbar“ oder „Mitanand singa“ beigetragen.

Gemeindemandatäre zu Besuch ...

... im BUGO, Göfis



....
Auf
DK
Jär
Inf
me
ru

Das BUGO Göfis ist vieles. Mit der Bücherei, dem Café und dem Markplatz für Handgemachtes ist es seit der Eröffnung 2012 zum Treffpunkt für alle Bevölkerungsschichten von Göfis geworden.

Das Café bildet das kommunikative Zentrum und bietet neben einem breiten Angebot an regionalen Genussprodukten Platz für Vorträge, Lesungen, Konzerte und Kurse. Hinzu kommt das wöchentliche Frühstück „Wunderbar“, Lesestunden für Kinder, Singgruppentreffen oder die ein oder andere Jassrunde. Ausserdem bietet das Café Präsentationsraum für lokale Talente und versteht sich als Ort ohne Konsumzwang. Man trifft Familien, Senioren, Immer schon dagewesene, Zugezogene und auch Geschäftsmänner, die vor der Arbeit noch die aktuelle Tageszeitung lesen wollen.

Die Bücherei ist mit über 8.000 ausleihbaren Medien ein attraktiver Ort für Lesebegeisterte. Durch die offene Gestaltung des Hauses ist es auch möglich, Bücher oder Zeitschriften im Café selbst zu lesen - mit über 70 Zeitschriftenabonnements sollte für Jedermann etwas passendes dabei sein.

Dank dem Engagement von Leiter Rudi Malin und seinem grossteils ehrenamtlichen Team ist das BUGO an 41 Stunden pro Woche geöffnet und kann sogar Sonntagsöffnungszeiten anbieten.

Weil dieses interdisziplinäre Konzept so gut funktioniert und als „best practice“ Beispiel gesehen werden kann, besuchten die Gemeindevertreter und der Vorstand der Konsumgenossenschaft Düns und Dünserberg am 14. Januar 2016 das BUGO, um sich Ideen für die Konzeption des neuen Bürgerhauses zu holen.

Wir bedanken uns herzlich bei Gemeindesekretär Rudi Malin und gratulieren zu dem sehr gelungenen und schöngelstigten Projekt, das spürbar zum Gemeinwohl in Göfis beiträgt.

GV Ines Hartmann

„Nicht umzubringen!“ lautete das Motto der Bibliothekstagung am 12. März im Bildungshaus Schloss Puchberg

Die maßgeschneiderte Bibliothek

Die Bücherei in Göfis in Vorarlberg ist sozialer und kultureller Mittelpunkt des Dorfes. Der Erfolg beruht auf einem besonderen Konzept. Rudi Malin hat es bei der Bibliothekstagung vorgestellt.

CHRISTINE GRÖLL

Die Bücherei im Ort soll neu gebaut, umgebaut oder neu positioniert werden? – Bitte nichts überstürzen, rät Rudi Malin: „Denn eine Bibliothek im Ort sollte denselben Standard haben wie Fußballplätze.“ Zehn Jahre war der Gemeindegemeindefunktionär und ehrenamtliche Bibliothekar in der Vorarlberger Gemeinde Göfis an der Planung beteiligt, um die alte Bücherei zu neuem Leben zu erwecken. Im Rahmen der Bibliothekstagung stellte er das Projekt vor, das bereits über Vorarlberg hinaus seine Kreise zieht.

Das Ortszentrum beleben. Den Anstoß gab der Bevölkerungszuwachs in Göfis. Das Dorf lief Gefahr, zur „Schlafsiedlung“ zu werden. Um das Zentrum zu beleben, sollten in der Bücherei neue Schwerpunkte gesetzt werden. Ein Projektteam mit Vertreter/innen aus Wirtschaft, Politik, Gesundheit und Bildung sowie kulturell Interessierten wurde gegründet, die Bevölkerung nach ihren Vorstellungen befragt und Veranstaltungen abgehalten.



Rudi Malin (oben), Bibliothekar in Göfis, sprach bei der Tagung (rechts), die jährlich von der Bibliotheksfachstelle der Diözese Linz organisiert wird. KURT HEBENSTREIT/ANDREAS SCHLAGIN



Die Öffentlichkeitsarbeit lief auf Hochtouren. Das hat sich ausgezahlt. Die Bücherei lockt nicht mehr nur mit Büchern.

Drei Schwerpunkte. Besucher/innen können aus einem vielfältigen Medienangebot auswählen. Ein kleiner Café-Bereich lädt zum Bleiben ein. Hier finden auch Veranstaltungen statt zu allem, was die Menschen bewegt. Unter dem Titel „Handgemacht – Erlesenes aus Göfis“ werden selbst gemachte Produkte von der Marmelade bis zum kreativen Werkstück angeboten. Rudi Malin freut es besonders, dass auch neue Arbeitsplätze geschaffen

wurden. Sechs der 15 Frauen und Männer im Team sind geringfügig beschäftigt. Motiviert sind alle, nicht zuletzt, weil jeder und jede Verantwortung für einen Bereich trägt und Entscheidungen trifft.

„Es ist eine wichtige Sache, dass sich Bibliotheken vom verstaubten Image hin zu ernstgenommenen Einrichtungen entwickeln“, sagt Rudi Malin. Das hat auch mit dem Namen zu tun. Statt „Treffpunkt Bücherei Göfis“ heißt es jetzt: „Ich geh' ins ‚bugo‘.“

► Info: www.goefis.at/bugo,
E-Mail: rudi.malin@goefis.at

VN-Heimat, 10. März 2016

Syrische Küche kennenlernen

„Miteinander kochen und essen“ stand auf dem bugo-Programm.

GÖFIS. (etu) In Göfis leben elf Konventionsflüchtlinge und weitere 25 Asylwerber. Wöchentlich werden von der Pfarrcaritas Deutschkurse veranstaltet. Um die Pfarrcaritas zu unterstützen, wurde der Arbeitskreis Integrati-



Manuela Buhl vom AK Integration kochte gemeinsam mit Jehan Mamo aus Syrien besondere Köstlichkeiten. FOTOS: ETU



Layla Sehki zeigte leckere Rezepte aus dem Heimatland.

on Göfis gegründet. Vergangenes Wochenende wurde zur ersten großen offiziellen Veranstaltung geladen. Beim „miteinander kochen und essen“ stand der Austausch der Kulturen im Vordergrund. „Sich gegenseitig kennenlernen und neue Kontakte knüpfen ist für uns ein großes Anliegen“, erklärt Manuela Buhl vom AK Integration. „Eine große Aufgabe“, führt Margareta

Baldessari aus. Es fängt bei der Abfallwirtschaft an und zieht sich durch das Vereins- und Schulsystem, welche für die Asylwerber völlig neu sind. Beim gemeinsamen Kochen im Haus „Büttels 6“ bereiteten die Teilnehmer gemeinsam mit Layla Sehki und Jehan Mamo syrische Spezialitäten zu. Zum gemütlichen Abendessen im bugo traf sich eine große Gästeschar.

Garten als Bienenparadies

Elke Kopf referierte in der Bücherei Göfis zum Überleben der Bienenwelt.

GÖFIS. (etu) Viele winterharte Stauden und Gehölze sind wichtige Nahrungspflanzen für Bienen. Staudengärtnerin **Elke Kopf** beschäftigt sich seit 1982 mit Pflanzen aus kontrolliert biologischem Anbau. Sie hielt am Freitag in der bugo einen Vortrag zum Thema „Mein Garten - Ein Bienenparadies“. Zahlreiche Interessierte lernten geeignete Pollen- und Nektarpflanzen im Jahresverlauf anhand der Präsentation kennen. Es wurde aufgezeigt, wie die



Elke Kopf (r.) ist mit ihrer Staudengärtnerei seit 2011 Mitglied bei Bio Austria Vorarlberg.

FOTOS: ETU

Pflanzen verwendet werden, welchen Standort sie benötigen und welche Lebensräume ein bienenfreundlicher Garten bieten kann. Dabei wurde auch die Honigproduktion

unter die Lupe genommen. Für die Pflanzenwelt ist die Biene ein fundamentales Element, das durch das Bienensterben stark in Mitleidenschaft gezogen wird.

Literaturwettbewerb für Schreibtalente

GÖFIS. (etu) Die Walgauer Bibliotheken veranstalten den dritten Literatur-Nachwuchswettbewerb. Schreiefreudige Schüler von sechs bis 16 Jahren sind eingeladen, mitzumachen. Die vierköpfige

Fach-Jury wählt aus zwei Altersgruppen die jeweils fünf besten Texte aus. Kategorie eins ist für Volksschüler vorgesehen, Kategorie zwei für Haupt- und Mittelschüler, Gymnasialisten und Schüler der Polytechnischen Schule.



Dritter Literaturwettbewerb für Kinder der Walgau-Gemeinden.

FOTO: ETU

Abgabeschluss in der bugo Bücherei Göfis ist der 30. April. Die Preisverleihung findet am 24. Juni, 18 Uhr, im Vereinshaus Göfis statt und wird von der Musikschule Walgau mitgestaltet. Eine Auswahl der eingereichten Texte erscheint in diesem Herbst als Buch.

! Teilnahme- und Wettbewerbsbedingungen: www.goefis.at/bugo

Kein 08/15-Liebesroman

Autorin Stefanie Kollmann-Obwegeser las aus ihrem Erstlingswerk.

GÖFIS. (koe) Büchereileiter **Rudi Malin** durfte zahlreiche Gäste zu einer besonderen Lesung in der bugo begrüßen. Vorge stellt wurde das Erstlingswerk „Wo bist du?“ der in Rankweil lebenden Autorin **Stefanie Kollmann-Obwegeser**. Die Idee zur Geschichte kam ihr spontan bei einem Glas Wein zu Weihnachten. Schlussendlich wurde aus der Idee ein Text. Und aus dem Text wurde ein Buch.

Mit dem Kapitel „Bist du noch analog oder schon digital?“ bekam das Publikum gleich zu Beginn Einblick in den eher unkonventionellen Liebesroman. Es geht um die offene Beziehung zwischen zwei Menschen, die sich schon seit Jahren kennen und lieben. Sie ist Chirurgin in Berlin. Er ist Kriegs-



Stefanie Kollmann-Obwegeser liebt das literarische Schreiben. Im bugo las sie aus ihrem Erstlingswerk „Wo bist du?“. FOTO: KOE

berichtreporter und sehr viel unterwegs. Als er wieder einmal auf eine Reise nach Syrien geht, erfährt sie nach seiner Abreise, dass sie schwanger ist. Sie weiß nicht, ob ihm etwas passiert ist. Lebt er noch? Wird sie eine alleinerziehende Mutter sein? Wo ist ihre Liebe nur hin? Sie fragt sich immer wieder: Wo bist du? Die fiktive Geschichte ist witzig, oft traurig, aber sehr real erzählt und dürfte speziell eine feminine Leserschaft

begeistern. Eine Fortsetzung ist in Planung.

Über die Autorin

Kollmann hat Germanistik, Geschichte und Sprachwissenschaft in Wien studiert und anschließend fünf Jahre in Berlin gelebt. Nach der Geburt ihres Sohnes 2013 ist die selbstständige Historikerin und Kulturwissenschaftlerin in ihre Heimat zurückgekehrt, wo sie ihren Haus-Garten-Baby-Katzen-Traum lebt.

8 Feldkirch



Integration geht durch den Magen

Göfner Bürger kochen und essen gemeinsam mit Flüchtlingen.

GÖFIS. (etu) Kürzlich wurde im Carl-Lampert-Saal der Kochlöffel geschwungen. Im Mittelpunkt standen acht Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak - darunter ein ausgebildeter Koch. Um die Integration in Göfis zu fördern, lud der Arbeitskreis Integration in Kooperation mit dem bugo zum „Miteinander kochen und essen“. **Ahlaa** mit seiner Frau **Israa** aus Damaskus und **Ahmed** mit seiner Frau **Duaa** aus dem



Miteinander kochen und dabei zusammenwachsen stand für den Arbeitskreis Integration im Fokus. FOTOS: ETU

Irak leben seit einigen Monaten in Göfis. Sie waren gleich begeistert von der Idee, zusammen zu kochen. Der Austausch der

Kulturen steht dabei im Vordergrund - sich gegenseitig kennenlernen und neue Kontakte knüpfen ist ein großes Anliegen. Mit



Gemeinsam wurden „Sambusak“ (Teigtaschen) gerollt.

viel Humor, Geschick und Professionalität wurde geschnitten, gebraten, gebacken, gewürzt, gerührt und dekoriert.

Aufgrund des wachsenden Interesses haben die Veranstalter den Kochnachmittag in eine größere Küche verlegt. „Im Carl-Lampert-Saal stehen uns neuere Geräte und besseres Equipment zur Verfügung“, sagt **Margareta Baldessari**. Zum gemütlichen Abendessen im bugo kam eine große Gästeschar. Besonders gut angekommen sind „Ozi“ (Reis-Erbesen-Hackfleisch-Pastete), „Bagella“ (Bohnen-Mais), „Sambusak“ (Teigtaschen mit Rindfleisch), „Taboule“ (Syrischer Salat mit Couscous) und „Znoud Al-Sear“ - mit geheimen Zutaten.

Geschichtsstunde im bugo über Göfis als Sonnendorf

„Von früher erzählt“:
Reise in die Vergangenheit von Göfis.

GÖFIS. (etu) Göfis war in den 1960er- bis 1980er-Jahren eine beliebte Sommerfrische. Im bugo Göfis wurde vergangenes Wochenende auf eine Zeitreise ins frühere Göfis geladen. **Ruth Jochum-Gasser** und Gemeindearchivar **Karl Lampert** führten durch einen geschichtsträchtigen Abend. „Früher konnte man in den Unterkünten noch Zimmer mit Kaltfließwasser und wahlweise Warmfließwasser buchen“, erzählt Lampert. Die Gemeindepolitik war sich damals schon einig: „Göfis soll ein Ort der



Ruth Jochum-Gasser und Gemeindearchivar Karl Lampert führten durch einen geschichtsträchtigen Abend. FOTO: ETU

Ruhe und Erholung werden“. So wurde abseits des „Jubel-Trubel“ von Rankweil, Frastanz oder Feldkirch im Sonnendorf der Tourismus und Fremdenverkehr gezielt ferngehalten. Anhand von

Bildern und Erzählungen nahmen die Referenten die Gäste mit auf eine vergnügliche Reise in die Vergangenheit. Das Publikum brachte sich in Form von eigenen Geschichten und Fotos ein.

Wenn Pilze aus dem Boden schießen

Wissenswertes über Pilze gab es beim Vortrag von **Uschi Österle** in der bugo.

GÖFIS. (etu) Weltweit werden über eine Million Pilzarten vermutet, erforscht und bekannt ist zirka ein Zehntel davon. In Österreich sind rund 8800 Arten von Großpilzen bekannt, davon 4500 in Vorarlberg. Doch wozu braucht es sie? Das leuchtete **Uschi Österle**, Obfrau Pilzkundlicher Verein Vorarlberg, in ihrem Vortrag in der bugo Göfis aus. „Pilze zählen weder zu den Pflanzen noch zu



Die Gölfnerin **Uschi Österle** ist seit 2009 Obfrau des Pilzkundlichen Vereins Vorarlberg. FOTO: ETU

den Tieren“, erklärte Österle. Der Vorteil für die Pflanzenwelt: Pilze sind Zersetzungsexperten - es gibt keinen organischen

Stoff, den sie nicht abbauen können.

„Ohne Pilze würde die Welt im eigenen Abfall ersticken“, hielt die Re-

ferentin fest. Im Vortrag wurden Bestimmung, Vielfalt, Fundorte, Zubereitung und gefährliche Sorten unter die Lupe genommen.

Weil der Gölfner Wald ein typischer Mischwald (Nadel- und Laubholz) ist, gibt es hier laut Österle „eine sehr große Vielfalt“. Je durchmischter der Wald ist, umso mehr verschiedene Pilze können gefunden werden - haben doch viele Pilze ganz bestimmte Baumpartner. Weiters erfuhren die Gäste, dass das Pilzgift kategorisiert wird - und auch „unechte Pilzvergiftungen“ auftreten können.

8 Feldkirch



Abschluss des Literatur-Nachwuchswettbewerbs. FOTO: etu

Felsen

Behinderungen des raschen Baufortschritts im Unterdorf.

GÖFIS. (etu) Seit Anfang April schreiten die Arbeiten am Kanalisierungsprojekt im Unterdorf voran. „Wir sind derzeit an zwei Orten gleichzeitig am Bauen. Einmal Kanal-, Wasser- und Straßenbau in der Köhrstraße, zum anderen Kanal und Wasser im Bereich Oberdorf“, so **Thomas Liensberger**, Leiter Bauamt, Kanal- und Wasserversorgung. An beiden Stellen behindert aber das massive Felsvorkommen einen raschen Baufortschritt. „Grundsätzlich haben wir damit schon vor Baubeginn gerechnet und dies im Bauplan auch berücksichtigt.“

Fertigstellung Ende August
Das rund vier Millionen Euro teure Unterfangen

Jugendliche beweisen ihre Wortkünste

GÖFIS. (etu) Die Walgauer Bibliotheken veranstalteten den dritten Literatur-Nachwuchswettbewerb für Schüler von sechs bis 16 Jahren. Über 210 Beiträge wurden eingereicht. Die Gemeinde Göfis lädt am Freitag, 24. Juni, 18 Uhr, in die Sporthalle der VS Göfis-Kirchdorf ein. Zwischen den Ehrungen spielt die Jugend-Bigband Jazz-Desaster der Musikschule Walgau unter der Leitung von **Martin Pfeffer**. Im Anschluss gibt's ein Literaturfest mit Bewirtung.



Fritz Peter Schmidle trat als Erster im bugo-Pavillon auf. FOTO: etu

Parodien in der Pergola sorgten für viele Lacher

GÖFIS. (etu) Der in Feldkirch aufgewachsene und in Baden-Baden (Deutschland) lebende Schauspieler **Fritz Peter Schmidle** gastierte auf Einladung der bugo Bücherei Göfis mit seinem Programm „Ja, die Zeit ändert viel“ im Gofner bugo-Pavillon. Es war ein Theaterabend der besonderen Klasse. Schmidle bespielte im ersten Teil seines Programms quasi als Premiere den bugo-Pavillon. Die Gäste saßen in

der Blumenwiese auf rot überdeckten Bänken vor dem Pavillon.

Der zweite Teil fand im Konsumsaal am Flügel statt. Der Vollblutschauspieler und -musiker Schmidle begeisterte sein Publikum - sowohl drinnen als auch draußen - und ließ kein Auge trocken. „Ein besonderer bugo-Abend, der hoffentlich bald wieder einmal wiederholt wird“, so bugo-Leiter **Rudi Malin**.

Freitag, 24. Juni 2016

Kreatives Schreiben

Preisverleihung beim 3. Literatur-Nachwuchswettbewerb im Walgau

Der Literatur-Nachwuchswettbewerb der Walgauer Bibliotheken hat bereits Tradition und findet heuer zum dritten Mal statt. Zweimal wurde er von der Bibliothek Bludesch organisiert, heuer zeichnet sich dafür die bugo Bücherei Göfis verantwortlich.

Der Wettbewerb stand ganz unter dem Motto „Kinder und Jugendliche schreiben kreative Texte“. Dabei war es den Teilnehmenden überlassen, ob sie Kurzgeschichten, Gedichte, Fantasys oder Märchen in hochdeutscher Sprache oder im Dialekt einreichten. Die freie Themenwahl war wichtig, damit der Kreativität keine Grenzen gesetzt werden.

Das große Interesse mit über 210 eingereichten Texten zeigt, dass sich die Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 16 Jahren sehr für das Schreiben



Kreative Texte wurden von Kindern und Jugendlichen verfasst

interessieren und es ist erstaunlich, welche Fähigkeiten sie da an den Tag legten. Die Fachkundige Jury, bestehend aus Stefanie

Kollmann-Obwegeser, Buchautorin, Historikerin und Kulturwissenschaftlerin, Monika Kühne, freischaffende Journalistin, Klaus

Gwiggner, Lehrer und Sebastian Sonderegger, Student der Medienmusik, hatten es nicht einfach, die Texte zu bewerten.

Bei der Preisverleihung am Freitag, dem 24. Juni 2016, um 18 Uhr, in der Sporthalle der Volksschule Göfis-Kirchdorf werden aus den zwei Alterskategorien jeweils zehn Siegerinnen und Sieger ausgezeichnet und schöne Preise überreicht. Dazu spielt die Jugendbigband Jazzdesaster der Musikschule Walgau unter der Leitung von Martin Pfeffer und im Anschluss findet ein gemütliches Literaturfest mit Bewirtung statt. (red)

Info

Preisverleihung
3. Literatur-Nachwuchswettbewerb im Walgau
Freitag, 24. Juni 2016, um 18 Uhr
in der Sporthalle der Volksschule Göfis-Kirchdorf

Kleine Autoren ganz groß

3. Literatur-Nachwuchswettbewerb in Göfis zeichnet besten Nachwuchs im Walgau aus

Bereits zum dritten Mal luden die Walgauer Bibliotheken Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren zum Nachwuchswettbewerb für schreibfreudige SchülerInnen ein. Die besten Resultate der insgesamt 210 eingereichten Texte war zugleich eindrücklich wie erstaunlich.

Rudi Malin, Leiter der BUGO, hieß die unzähligen Jungautoren, welche aus dem gesamten Walgau in die Turnhalle der VS Kirchdorf gekommen waren, herzlich willkommen. Mit Spannung warteten sie zusammen mit ihren Begleitungen auf die einzelnen Ergebnisse. Doch zuvor gab es Einlagen der Bigband „Jazzdesaster“ der Musikschule Walgau. „Ihr habt sagenhaft tolle Geschichten geschrieben und es war einfach spannend, was in euren Köpfen so vorging und welche Fähigkeiten da entwickelt wurden“, gab sich Jurorin



Leitung von Martin Pfeffer untermalte gekonnt zwischen den Preisübergaben mit tollen Melodien.

In der Kategorie 2 machten Mittelschülerinnen, Schülerinnen der Polytechnischen Schulen und Gymnasiastinnen mit. Auf Anerkennungspreise freuen durften sich Janne Fischer, Göfis, Anna-Lena Schnetzer, Schnifis, Christian Duelli, Schnifis, Lukas Loretz, Ludesch, Laura Kinz, Göfis, Aaron Vögel, Satteins und Melanie Gorgosz aus Feldkirch. Fabienne Purkathofer, Göfis erhielt den 3. Preis, Leonie Jochum, Göfis den Zweiten und mit der Kurzgeschichte „(Alltags)Flucht“ überzeugte Pauline Tagwerker aus Feldkirch nicht nur die Jury, sondern auch das anwesende Publikum bei ihrem Vortrag. Großen Applaus gab es aber für alle kreativen Kinder und Jugendlichen und man darf getrost stolz auf diese Leistungen sein. Die Samen für die eigenen Gedanken wurden ganz sicher in den örtlichen Bibliotheken gelegt und durch das Lesen die Kreativität geweckt.

Stefanie Kollmann-Obwegeser überzeugt. Gemeinsam mit Klaus Gwiggner, Monika Kühne und Sebastian Sonderegger hieß es für Kollmann im Vorfeld die vielen Einreichungen zu bewerten, was kein leichtes Unterfangen darstellte.

Philipp Keckeis, Göfis und Lena Bertsch aus Amerlügen Anerkennungspreise und Gutscheine aus dem bugo Laden. Den dritten Preis erreichte Leonie Mäh, Röthis, den zweiten Preis gab es für Linda Amann, Rankweil. Martina Stroz aus Nenzing überzeugte mit „Ich als Regentropfen“ und erreichte damit den ersten Preis. Sie gewann Gutscheine im Wert von 150 Euro. Die Jugendbigband „Jazzdesaster“ der Musikschule Walgau unter der

In der Kategorie 1 (Volksschulalter) gab es für Jakob Breitler, Nenzing, Maria Leidinger, Göfis, Emilie Burtscher, Brederis, Felicitas Anna Berger, Feldkirch,



Vize-Bgm. Caroline Terzer betonte, wie wichtig dieser Wettbewerb sei, wo die eigenen Gedanken zu Papier gebracht werden können. „Es braucht dazu Fähigkeiten, über die Grenzen zu sehen.“ Büchereileiter Rudi Malin versprach den jungen Autorinnen, dass bis zum Spätherbst viele der eingereichten Texte in einem Walgau Lesebuch veröffentlicht werden. Das bugo Team organisierte perfekt das gemütliche Lesefest und verwöhnte die unzähligen Besucher im Anschluss mit der passenden Bewirtung. (BK)



Die Gedanken junger Autoren

Preisverleihung beim dritten Literaturnachwuchswettbewerb.

GÖFIS. (koe) Zum dritten Mal luden die Walgauer Bibliotheken Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren zum Nachwuchswettbewerb ein. Das Ergebnis der 210 eingereichten Texte konnte sich sehen lassen. bugo-Leiter **Rudi Malin** durfte zahlreiche junge Autoren samt Begleitung und Bibliothekaren aus dem ganzen Walgau in der Sporthalle der Volksschule Kirchdorf zur Preisverleihung willkommen heißen. „Ihr habt sa-



Die jungen Autoren überraschten die Wettbewerbsjury und das Publikum mit ihren kreativen Texten.

FOTOS: KOE

genhaft tolle Geschichten geschrieben, und es war einfach spannend, was in euren Köpfen so vorging und welche Fähigkeiten da entwickelt wurden“, lobte Jurorin **Stefanie Koll-**

mann-Obwegeser. Gemeinsam mit **Klaus Gwiggner**, **Monika Kühne** und **Sebastian Sonderegger** bewertete sie die Texte.

Preisübergabe

In der Kategorie 1 (Volksschulalter) gab es für **Jakob Breitler** (Nenzing), **Maria Leidinger** (Göfis), **Emilie Burtscher** (Bredaris), **Felicitas Anna Berger** (Feldkirch), **Philipp Keckeis** (Göfis) und **Lena Bertsch** (Amerlügen) Anerkennungspreise und Gutscheine aus dem bugo-Laden. Den dritten Preis erhielt **Leonie Mähr** (Röthis), den zweiten **Linda Amann** (Rankweil). Siegerin **Martina Stroz** (Nen-

zing) überzeugte mit „Ich als Regentropfen“.

Stolz auf die Jugend

In der Kategorie 2 (Mittelschule, Polytechnische Schule, Gymnasium) freuten sich **Janne Fischer** (Göfis), **Anna-Lena Schnetzer** (Schnifis), **Christian Duelli** (Schnifis), **Lukas Loretz** (Ludesch), **Laura Kinzl** (Göfis), **Aaron Vögel** (Satt-eins) und **Melanie Gorgosz** (Feldkirch) über Anerkennungspreise. **Fabienne Purkathofer** (Göfis) erhielt den dritten Preis, **Leonie Jochum** (Göfis) den zweiten, und mit der Kurzgeschichte „(Alltags)Flucht“ überzeugte **Pauline Tagwerker** (Feldkirch) nicht nur die Jury, sondern auch das Publikum. Das spendete großen Applaus für alle kreativen Kinder und Jugendlichen.

Vize-Bürgermeisterin **Caroline Terzer** betonte, wie wichtig der Wettbewerb sei, bei dem die eigenen Gedanken zu Papier gebracht werden können. Malin versprach den jungen Autoren, dass bis zum Spätherbst viele der eingereichten Texte in einem Walgau-Lesebuch veröffentlicht werden.



Zu einem gemütlichen Lesefest wurde die Preisverleihung in der bugo-Bücherei.

6 Feldkirch

An Montagen im Sommer am bugo-Platz

GÖFIS. (etu) Kommenden Montag fällt der Startschuss für das bugo-Sommerprogramm in Göfis. Fast jeden Montag vom 11. Juli bis 29. August jeweils um 19 Uhr sorgt ein abwechslungsreicher Plan für viel Unterhaltung. Kommende Woche, 11. Juli, macht das Ensemble „Tonart“ den Auftakt. Es spielen drei Popensembles der Musikschule Tonart Hohenems unter der Leitung von **Klaus Raikt** und **Gemot Häfele**. Geboten wird eine bunte Mischung aus Songs von Linkin Park, Amy Winehouse, Van Morrison, Journey, Chaka Khan, John Newman, John Legend oder Adele. Am Montag, 18. Juli, ist das Gofner Clunia-Quintett mit **Hans Walser**, **Heini** und **Hubert Schmid**, **Bertram Sonderegger** und **Lukas Ess** eingeladen. Sie spielen beschwingte Volksmusik. Die East West Connection spielt am 25. Juli Swing, Latin und Blues.

Weiter im August

Am 1. August soll DJ Hebi mit unvergesslicher Musik aus den 1970er-Jahren dem Publikum richtig einheizen. „JazzWeCan“ verzaubert zwei Wochen später, am 15. August, die Gäste mit feinem Jazz. Das Kollektiv spielt Vibraphon, Sax, Flöte, Kontrabass und Schlagzeug. Den Abschluss macht „La Risa“ am 29. August. La Risa ist nicht nur spanisch für „Lachen“, sondern auch der Name eines neuen Bandprojekts rund um **Larissa Schwärzler**. Die 21-jährige Gesangsstudentin schreibt seit Jahren ihre eigenen Lieder, inspiriert vor allem durch Singer-Songwriter-Einflüsse. Genremäßig schwer einzuordnen, gehören sie doch alle in den Jazz-, Pop- und Soulbereich. Die drei Musiker bringen eigene Ideen und Impulse in die Lieder ein, das führt zu abwechslungsreichen Arrangements.

Große Feier zum Semesterende

Gelungenes Spielefest und Open-Air-Konzert auf dem bugo-Platz.

GÖFIS. (etu) Ein lautes „Bald Ferien!“ rief ein Kind über den ganzen Platz. Nach einem inten-

sivem Schul- und Kindergartenjahr kamen rund 200 Kinder aus Göfis zum großen Spielefest im bugo-Garten und auf dem bugo-Platz bei herrlichem Sonnenschein. Auf dem Programm standen verschiedene Spielstationen

von Jonglieren, Stelzenlaufen, Magnetfischen bis hin zum Tauziehen und Fahnleinmalen. Alle Kinder setzten ein buntes Zeichen mit einem Fingerabdruck und dem Namen auf ein Transparent, das über den Sommer an der

bugo-Fensterscheibe zu bewundern ist.

Nach Fest folgt Konzert
Vorbereitet haben den wunderbaren Vormittag **Bettina Kinz** und **Ulli Lins-Gwiggner** vom bugo-Team mit Unterstützung des Elternvereins der Gofner Volksschulen. Zum Abschluss gab es ein Konzert mit Konrad und den Kapuzinern (**Susanne Scheier**, **Jutta Morscher** und **Uwe Martin**). Sie begeisterten die Kinder mit lustigen Liedern von doofen Räufern, der bezaubernden Prinzessin Rosalind, fliegenden Elefanten und anderen Schlitzohren und Wundermasen. „So ein tolles Fest sollte es bald wieder geben!“, darin waren sich alle Kinder einig.



Anne, Jamie-Linn, Pia, Luisa und Philipp amüsierten sich beim Jenga-Spielen am bugo-Platz.



Rund 200 Kinder horchten gespannt beim Konzert zu.

FOTOS: ETU

VN-Heimat, 15. September 2016



Sichtlich Spaß macht Nadine Fink-Peer das Geschichtenerzählen im Bugo-Garten.

FOTO: ETU

Geschichten spannend erzählt im Bugo-Garten

GÖFIS. (etu) Eine „magische“ Lesestunde erwartet die Kinder jeden ersten Sonntag im Bugo-Garten. Dort lädt **Nadine Fink-Peer** zum lebendigen Geschichtenerzählen ein. „Die Märchenkiste steht für Kinder im Alter von drei bis sechs bereit - voll gefüllt mit tollen Büchern und so mancher Überraschung“, verrät die Rezitatorin. Gemeinsam mit den jungen

Zuhörern taucht sie in die spannende Welt der Bücher ein. „Die Kinder erwarten Geschichten zum Staunen, Lachen, Nachdenken und Mitmachen!“ Vergangenen Sonntag hauchte Fink-Peer „Heule Eule“ und „Herr Rumpelpumpel“ Leben ein.

➔ Weitere Termine 2016:
2. Oktober, 6. November,
4. Dezember von 10.30 bis 11 Uhr.



bugo's Sommermontage

Ein Sommer- und Urlaubserlebnis für die ganze Familie mitten in Göfis!

Die bugo's Sommermontage sind eine Initiative der bugo Bücherei Göfis und haben bereits Tradition. Ein gemütliches Miteinander mit Livemusik jeweils am Montag ab 19 Uhr auf dem Gölfner bugo-Platz steht dabei im Mittelpunkt. Die Bewirtung übernimmt das bugo-Team und Mani Lins

vom Consum. Den Kindern stehen der bugo-Garten und viele tolle Großspiele zum Miteinander Spielen zur Verfügung. Und wenn dann das Wetter auch noch mitspielt, wie am vergangenen Montag, ist der Abend perfekt. Das Gölfner Clunia Quintett mit Hans Schöch, Hubert und

Limited Edition Sajas im Zimbapark

Am 15. Juli eröffnete der neue Sajas-Store im Zimbapark in Bürs.

Im Obergeschoss der Zimbapark Mall finden Boarder und Skater seit 15. Juli ein wohl vertrautes Logo – den Sajas-Würfel. Der ikonische Skateshop hat im Bürser Shoppingcenter seine Zelte aufgeschlagen und eine vielfältige Auswahl an Fashion und Sport-

über DC, Irie Daily, FOX und Carhartt bis Na-ketano ist alles dabei, was das Boardsportherz begehrt.

Allerdings sollten junge und junggebliebene Skatofashionists schnell in den Zimbapark bretern, denn der Store bleibt nur für kurze Zeit. „Wir freuen uns über das Gastspiel im Zimbapark und natürlich noch mehr über zahlreiche Besucher aus der Region, sagt Sajas-Eigentümer Tobias



Heini Schmid, Bertram Sonderegger und Lukas Ess spielten beschwingte Volksmusik. Das begeisterte Publikum erklatschte sich zahlreiche Zugaben bis nach Mitternacht.

Am 25. Juli 2016 geht es dann weiter mit East West Connection. Markus Kühne, Rudolf Seuhs und Peter Vigl spielen Swing, Latin & Blues. Am 1. August 2016 steht unvergessliche Musik aus den 70ern, gekonnt ausgewählt

und aufgelegt von DJ Hebi aus Göfis auf dem Programm und am 15. August 2016 JazzWeCa, ein Vorarlberg - Schweizer Quartett mit dem Gölfner Komponist und Vibraphonist Wolfgang W. Lindner. Sie spielen feinsten Jazz. Den Abschluss gestalten dann La Risa am 29. August 2016 mit Pop- und Soul von Sängerin Larissa Schwärzler, Christoph Sandholzer am Piano und David Ambrosch am Bass. (pr)



Feldkirch HEIMAT

35. Woche, 1. September 2016

Mario und Helena genossen
das Bugo-Konzert in Göfis.



DONNERSTAG, 1. SEPTEMBER 2016

„La Risa“ verzauberte Göfis

Gebührendes Finale der Sommermontage in der Bugo Göfis.

GÖFIS. (etu) Der Sommer in Göfis war kulturreich und musikalisch. Die Bücherei Göfis mit Geschäftsführer **Rudi Malin** hatte wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Vom 11. Juli bis 29. August wurde ein breites Spektrum auf der Bühne des Bugo-Platzes geboten. „Tonart“, Clunia-Quintett und die „East West Connection“ waren einige der Highlights.

„La Risa“ als Finale

Am Montag wurde für einen gebührenden Abschluss gesorgt. Gespannt warteten zahlreiche Gäste auf die Vorarlberger Band „La Risa“, bestehend aus



Die vierköpfige Band „La Risa“ aus Vorarlberg sorgte für beste Jazz- und Popmusik am Bugo-Platz.

FOTOS: ETU

Larissa Schwärzler (vocals), **Christoph Sandholzer** (piano), **David Ambrosch** (bass) und **David Soyza** (drums). „Wir haben nigelneues Songmaterial sowie vollständige Kleidung für die beiden

„Oben-ohne-Davids“ im Gepäck“, verkündete die 21-jährige Gesangsstudentin. Schwärzler schreibt seit Jahren ihre eigenen Lieder, inspiriert vor allem durch Singer-Songwriter-Einflüsse. Diese

lassen sich schwer in ein Genre zwingen, meinen die Vollblutmusiker. „La Risa“ ist spanisch und bedeutet „Lachen“ - ihre Musik siedelt sich zwischen Singer-Songwriter, Pop, Jazz und Soul an. Im Bandprojekt bringen die Mitglieder ihre eigenen Ideen und Impulse in die Lieder ein, dadurch entstehen interessante und abwechslungsreiche Arrangements. Noch im September soll die erste CD aufgenommen werden. „Wir sind inmitten der Probe.“ Einige Demos sind aktuell auf YouTube zu sehen. Als der stimmige Bugo-Sommermontag zu Ende ging, waren die Gäste begeistert - sowohl von der Musik als auch von den Köstlichkeiten.



Jürgen und Barbara waren zum letzten Sommermontag gekommen.



Astrid, Elena und Christina versorgten die Gäste mit Getränken und weiteren Köstlichkeiten.



Nibert und Gabi genossen den Abend mit Musik und Köstlichkeiten.

Schauergeschichten in der Bücherei Göfis

Grusel- und Kriminacht in der Bugo für Erwachsene mit Christian Kössler.

GÖFIS. (etu) Durch einen Literaturwettbewerb in Innsbruck hat **Christian Kössler** das Schreiben für sich entdeckt. Mittlerweile hat der Autor fünf Bücher veröffentlicht. Eines haben sie alle gemeinsam: es sind Krimigeschichten, die einem das Fürchten lehren. Das verraten auch die Buchtitel: „Bestialisches Innsbruck“ (2007), „Unheimliches Tirol“ (2011) oder der neueste Streich „Sie wird dich holen“ (2015).

Horror im Ländle

Mit diesen und anderen Kurzgeschichten kam der Tiroler nach Göfis zur Gru-



Schaunig: Der Autor Christian Kössler adaptierte seine Geschichten und nahm Bezug auf Göfis, Feldkirch und Umgebung. FOTO: ETU

sel- und Kriminacht. Kössler wurde von Geschäftsführer **Rudi Malin** begrüßt. Anschließend verteilte der Gastautor Knoblauch an die Gäste. „Sie können sich wahrscheinlich schon denken, wer hinter der ersten Kurzgeschichte steckt.“ Es handelte sich um die Dämonen der Nacht: Vampire. Die Sto-

rys hat der 40-Jährige adaptiert und er nahm dabei Bezug auf Göfis, Feldkirch und Umgebung. Er griff Sagen aus der jeweiligen Umgebung auf und führte sie zu ironischem Gruseln zusammen. Seine skurrilen Figuren ahmte er bei der Lesung nach und verlieh so seinen Geschichten besonderes Flair.

8 Feldkirch

Göfis schwelgt in Vergangenheit

Die 90-jährige Marianne Malin erzählt in der Bücherei Göfis aus ihrer Kindheit und Jugend.

GÖFIS. (etu) Die Scheinwerfer sind auf **Marianne Malin** gerichtet. Sie feierte kürzlich ihren 90. Geburtstag. Etwas nervös spielt sie an ihrem Ehering. Mit einer hübschen Perlenkette, einer grauen Bluse und einer modernen Kurzhaarfrisur hat sie sich herausgeputzt. Schließlich ist sie Ehrengast an diesem bugo-Abend. Und alle lauschen gespannt ihren Worten.

Schätze aus dem Archiv

In der 2015 gestarteten Veranstaltungsreihe der Bücherei Göfis (bugo) - „Von früher erzählt“ - werden Schätze aus dem Gemeindearchiv und aus privaten Sammlungen der Öffentlichkeit zugäng-



Humorvoll und informativ gestalteten Archivar Karl Lampert, Ruth Jochum-Gasser und Marianne Malin den Abend. FOTOS: ETU

lich gemacht. Bereits zum dritten Abend im Rahmen dieser Reihe begrüßen Gemeindearchivar **Karl Lampert** und **Ruth Jochum-Gasser** am Freitag und Samstag zahlreiche interessierte Göfner. Diesmal erzählt Marianne Malin aus ihrer Kindheit und Jugend - und wie es früher so war.

Der ehemalige Volksschuldirektor **Lampert** hat in seiner zwölfjährigen Funktion als Gemeindearchivar an die 15.000 Dokumente aus dem Dorfleben bis zurück ins Jahr 1792 katalogisiert und aufgearbeitet. Schätze aus diesem Gemeindearchiv ergänzen die Erzählungen aus dem alten Göfis.



Interaktiv: Auch die Gäste teilten ihre Eindrücke mit.

Lampert und Malin führen die Zuhörerschaft auf eine spannende Reise: Die wirtschaftliche und politische Lage zu der Zeit, als Malin aufwuchs, Erste Republik, Nachkriegszeit, Weltwirtschaftskrise, Arbeitslosigkeit, Auswanderungen hinterließen ihre Spuren auch in Göfis. Alte Fotos und Schriftstücke

ergänzen Malins Erzählungen.

Göfner Dorfgeschichte

Auf den Schulfotos aus dem Jahr 1932 und später erkennen sich viele Gäste wieder. Großes Interesse finden auch die Ausführungen, wie Göfis zu seinen Schulschwestern kam - dazu gibt es den Original-Briefverkehr zwischen dem damaligen Pfarrer Schratz und dem Schweizer Kloster Ilanz von 1894 zu bestaunen.

Auch Malins Erzählungen zu Hausstandsgründung, Heirat und Alltagsleben werden mit vielen Fotos dokumentiert. So manche Erinnerung wird geweckt, so manche Anekdote vom Publikum hinzugefügt.

Die gesamte Veranstaltung wird filmisch festgehalten - und kann somit wiederum ein Teil der lebendigen Göfner Dorfgeschichte werden.

Filme

bugo-Imagefilm Nr. 10 – Literaturwettbewerb



<http://www.goefis.at/index.php?id=868>

Alle zehn Filme können unter www.goefis.at/bugo „bugo-Filme“ (<http://www.goefis.at/index.php?id=868>) abgerufen werden.

Die bugo Bücherei Göfis im Blickfeld Österreichs

bugo-Führungen und -Besichtigungen:

- | | |
|--------------------|--|
| 14. Jänner 2016 | Gemeinde Düns – 15 Personen |
| 15. Mai 2016 | Bücherei Feldkirch-Altenstadt – 14 Personen |
| 21. Mai 2016 | Gemeinde Bludesch, Besichtigung bugo-Garten – 25 Personen |
| 30. Mai 2016 | Dr. Reinhard Ehgartner, Geschäftsführer des Bibliothekswerkes Österreich aus Salzburg mit Team – 10 Personen |
| 21. Juni 2016 | Bücherei Gaißau – 2 Personen |
| 22. Juni 2016 | Bücherei Batschuns – 4 Personen |
| 14. Juli 2016 | Landesrätin Lackner mit Delegation aus Steiermark – 8 Personen |
| 22. Juli 2016 | Bücherei Hard – 4 Personen |
| 04. August 2016 | Bücherei Schlierbach aus Oberösterreich – 2 Personen |
| 04. August 2016 | Bücherei Lech – 2 Personen |
| 31. August 2016 | Stadtbücherei Imst – 8 Personen |
| 9. September 2016 | Exkursion von Bibliothekarinnen aus Oberösterreich – 30 Personen |
| 30. September 2016 | Arbeitsgruppe Nahversorgung der Gemeinde Schnifis – 20 Personen |
| 12. Oktober 2016 | Gemeinde Dafins – 4 Personen |



Die Bibliothekarinnen der Stadtbibliothek Imst im bugo-Pavillon



Gemeinde Bludesch im bugo-Garten

Vorträge

- | | |
|---------------|---|
| 11. März 2016 | Projektvorstellung in der Gemeinde Hartkirchen OÖ – 15 Personen |
| 12. März 2016 | Bibliothekars-Fachtagung in Oberösterreich - 250 Personen |
| 10. Juni 2016 | Vorstellung bugo im Rahmen der Jahreshauptversammlung des kath. Bildungswerkes Vorarlberg in Göfis |
| 28. Juni 2016 | Vortrag im Rahmen der Ausbildung „Bibliotheken und Umwelt“ im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung in Strobl |



Besuch einer Delegation aus der Steiermark

Die steirische Landesrätin Mag.a Ursula Lackner, für die Ressorts Bildung und Gesellschaft zuständig, besuchte mit einer Delegation die bugo Bücherei Göfis. bugo-Leiter Rudi Malin stellte das erfolgreiche und in Österreich bislang einzigartige Projekt der bugo Bücherei Göfis vor und führte die Gäste durch das bugo und den bugo-Garten. Die Delegation zeigte sich vom innovativen Projekt sehr beeindruckt und weilte einige Tage in Vorarlberg und besichtigte verschiedene öffentliche Einrichtungen.

Der Delegation gehörten Stefan Perschler vom Büro der Landesrätin, Mag. Gernot Walter, Referent im Büro der Landesrätin für Familie, Bibliotheken, Erwachsenenbildung, Dr. Ingeborg Schmuck, pädagogische Fachstelle, Qualitätssicherung im Referat Kinderbildung und –betreuung, Birgit Kraus, BA, Elternbildung in der Fachabteilung Gesellschaft; Projektkoordinatorin für „Wir lassen kein Kind zurück“ und Mag.a Daniela Köck, Fachstelle für Kinder-, Jugend- & BürgerInnenbeteiligung, an.



Göfis, im Jänner 2017

Handwritten signature of Rudi Malin in blue ink.

Rudi Malin, Leiter der bugo Bücherei Göfis